

Vereinbarungen zur handyfreien Schule

Die Freie Waldorfschule Westpfalz Otterberg ist eine handyfreie Schule.

Das bedeutet, dass auf dem gesamten Schulgelände die Handys bzw. Smartphones und I-Pads ausgeschaltet bleiben und sich alle auf dem Schulgelände befindenden Menschen daran zu halten haben.

Mit der handyfreien Schule soll ein Missbrauch durch das Handy verhindert werden. Ein Missbrauch liegt vor allem darin begründet, dass die mobilen Telefone heute so ausgestattet sind, dass die reine Telefonierfunktion zur Nebensache geworden ist. Die unterschiedlichsten Funktionen und technischen Möglichkeiten lassen es zu, dass man mit dem Telefon fotografieren kann, Videos anschauen und überspielen kann, ins Internet gehen kann, Musik hören kann und durch unzählige weitere Apps Freizeitangebote nutzen kann, die es jederzeit ermöglichen, sich aus dem gegenwärtigen sozialen Zusammenhang herauszuziehen. Kinder und auch Jugendliche, die sich noch immer im Schutzraum der Entwicklung und Reifung befinden, sind aufgrund ihres Alters überfordert, mit einer solchen Technik seelisch verantwortungsvoll umzugehen. Die Folgen einer zu frühen medialen Überreizung sind in dieser Altersstufe noch nicht zu überschauen und auch nicht abzusehen.

Mittels unserer Pädagogik möchten wir aber gerade einer gesunden Entwicklungs- und Reifemöglichkeit Rechnung tragen.

Schule ist Entwicklungsraum und Begegnungsraum. Dies soll gefördert werden. Dazu ist auch die reale Begegnung nötig – die zwischen Schüler und Schüler, zwischen Schüler und Lehrer und zwischen Eltern und Lehrer. Reale Begegnung wird aber erst dann möglich, wenn die Schule handyfrei ist.

Und Schule ist auch ein besonderer Lernort.

So ist es nur recht und billig, wenn auch wir als Erwachsene an dieser Stelle Vorbilder sind und auch wir uns daran halten, das Handy auf dem Schulgelände auszulassen.

Den echten und wirklichen Bedürfnissen, die mit der Benutzung des Handys zusammenhängen, möchten wir gerne Rechnung tragen. So hängen in den Unterrichtsräumen Uhren, die den Blick auf die Handyuhr ersetzen. Für dringende Telefonate stehen im Foyer der Unterstufe zwei Telefone bereit, von denen aus kostenlos Anrufe getätigt werden können. Diese Telefone dürfen die Oberstufenschüler und die Schüler der 7. und 8. Klasse jederzeit, die Klassen 1-6 nur in Absprache mit dem jeweilig zuständigen Lehrer bzw. Betreuer benutzen. Auch an das Sekretariat kann man sich in dringenden Fällen wenden.

Und im umgekehrten Fall, wenn Eltern ihrem Kind eine dringende Nachricht zukommen lassen wollen, können sie sich direkt an das Schulsekretariat wenden unter Tel. 06301 793350. Von dort werden Nachrichten zuverlässig weitergegeben.

Das Lehrerkollegium der Freien Waldorfschule Westpfalz

September 2014